

Binärausgang GE 561 5WG1 561-4AB02 3 x 230 V AC / 10 A, 42 x 28 mm

Stand: März 2003

Produkt- und Funktionsbeschreibung

Der Binärausgang GE 561 ist ein Gerät in länglicher Bauform und dadurch zum Einbau in Gehäuse oder für separate Montage geeignet.

Der Binärausgang GE 561 kann über seine potentialfreie Kontakte elektrische Verbraucher, ein- und ausschalten.

Den potentialfreien Kontakten können je nach Applikationsprogramm verschiedene Schaltfunktionen zugeordnet werden, d.h. der Binärausgang GE 561 besteht aus dem Gerät (Hardware) und den Applikationsprogrammen (Software).

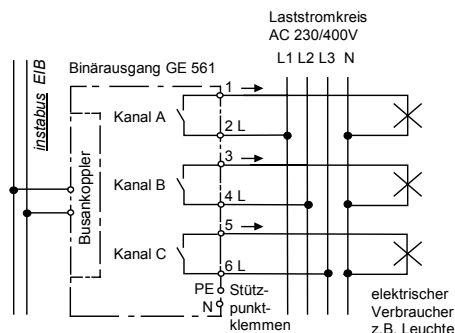
Für verschiedene Anwendungen sind entsprechende Applikationsprogramme vorhanden. So kann der Binärausgang GE 561 z.B. zum unverzügerten Ein-/ Ausschalten oder zur Ansteuerung von Heizkörperstellantrieben verwendet werden.

Mit Hilfe der ETS (EIB Tool Software) können die Applikationsprogramme ausgewählt, die spezifischen Parameter und Adressen vergeben und in den Binärausgang GE 561 übertragen werden.

Weitere Informationen

<http://www.siemens.de/gamma>

Anschlußbeispiel



Technische Daten

Spannungsversorgung

erfolgt über die Buslinie

Ausgänge

- Anzahl: 3 Ausgänge (potentialfreie Kontakte)
- Bemessungsspannung: AC 230 V, 47 ... 63 Hz
- Bemessungsstrom: 10 A ohmsche Last
- Schaltstrom bei AC 230 V: 0,01 ... 10 A ohmsche Last
- Schaltstrom bei DC 24 V: 10 A ohmsche Last, 4 A induktive Last (L/R = 7 ms)
- Schaltverhalten: parametrierbar, je nach Applikationsprogramm

Schaltleistung bei AC 230 V

- bei Glühlampenlast: max. 1000 W
- bei Leuchtstofflampen (LL)- Last:
 - unkompensierte LL, $\cos\phi = 0,5$: max. 500 W
 - parallelkompensierte LL, $\cos\phi = 1$ (bei $C_{ges} \leq 14 \mu F$): 2 x 58 W oder 3 x 36 W oder 6 x 18 W
 - Duo-Schaltung, $\cos\phi = 1$: max. 1000 W
 - Osram EVG für 58 W LL: max. 10 Stk.
 - Osram EVG für 36 W LL: max. 15 Stk.
 - Osram EVG für 18 W LL: max. 20 Stk.

Anschlüsse

- Laststromkreis, mechanisch:
 - Abisolierlänge 9 ... 10 mm
 - Es sind folgende Leiter-/querschnitte zulässig:
 - 0,5 ... 2,5 mm² eindrähtig oder feindrähtig, 8 mm ultraschallverdichtet
 - 0,5 ... 2,5 mm² feindrähtig mit Stiftkabelschuh, gasdicht aufgedrimpt
 - 0,5 ... 1,5 mm² feindrähtig mit Aderendhülse
 - 1,0 und 1,5 mm² feindrähtig unbehandelt
- Laststromkreis, elektrisch:
 - Leiter feindrähtig, unbehandelt, ab 1 mm²: Stromtragfähigkeit von max. 6 A
 - Alle anderen Leiter ab 1,5 mm²: Stromtragfähigkeit von max. 10 A
 - Die Lastkreise sind mit einem Leitungsschutzschalter der Charakteristik A oder B mit einem max. Nennstrom von 10 A abzuschern!
- Buslinie:
 - Busklemme schraubenlos
 - 0,6 ... 0,8 mm Ø eindrähtig
 - Abisolierlänge 5 mm

Mechanische Daten

- Abmessungen (B x H x L): 42 x 28 x 274,5 mm
- Gewicht: ca. 190 g

Elektrische Sicherheit

- Schutzart (nach EN 60529): IP 20

Umweltbedingungen

- Umgebungstemperatur im Betrieb: - 5 ... + 45 °C
- Lagertemperatur: - 25 ... + 70 °C
- rel. Feuchte (nicht kondensierend): 5 % bis 93 %

Lage und Funktion der Anzeige- und Bedienelemente

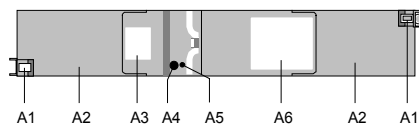


Bild 1: Lage der Anzeige- und Bedienelemente

- A1 Hebel zum Einrasten der Klappdeckel
- A2 Aufklappbare Abdeckungen der Klemmenanschlußräume
- A3 Aufkleber zur Beschriftung der physikalischen Adresse
- A4 Lern taste zum Umschalten zwischen Normal- und Adressiermodus zur Übernahme der physikalischen Adresse
- A5 LED zur Anzeige Normalmodus(LED aus) oder Adressiermodus (LED ein); sie erlischt automatisch nach Übernahme der physikalischen Adresse; das Gerät ist dann wieder im Normalmodus
- A6 Typenschild

Montage und Verdrahtung

- Das Gerät kann für feste Installation in Innenräumen, für trockene Räume, zum Einbau in Geräte und Gehäuse und Aufputz verwendet werden.



WARNUNG

- Das Gerät darf nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft installiert und in Betrieb genommen werden.
- Es ist zu beachten, daß 230 V-Geräte, die mit dem Gerät kombiniert werden mindestens Basisisolierung von 250 V zum Netz aufweisen oder es ist ein Abstand von 4 mm einzuhalten. Im Zweifelsfalle ist eine zusätzliche Isolierung anzubringen.
- Beim Anschluß des Gerätes ist darauf zu achten, daß das Gerät freigeschaltet werden kann, vor allem bei Anschluß mehrerer Strompfade.
- Die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten.
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden.
- Bei der Planung und Errichtung von elektrischen Anlagen sind die einschlägigen Richtlinien, Vorschriften und Bestimmungen des jeweiligen Landes zu beachten.

Montage und Verdrahtung

Allgemeine Beschreibung

Die Geräte sind zum Einbau in Gehäuse oder für separate Montage geeignet und werden mit zwei Schrauben 4 mm Ø befestigt.

Öffnen der Klemmenanschlußräume (Bild 2)

- Die Einrasthebel (A1) nach außen drücken (schwarze Pfeile) und die Abdeckungen der Klemmenanschlußräume (A2) aufklappen.

Schließen der Klemmenanschlußräume (Bild 2)

- Die Abdeckungen der Klemmenanschlußräume (A2) nach unten drücken und einrasten.

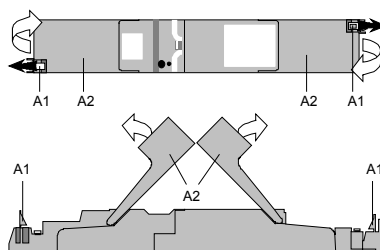


Bild 2: Öffnen und Schließen der Abdeckklappen

Allgemeine Hinweise

- Ein defektes Gerät ist an die zuständige Geschäftsstelle der Siemens AG zu senden.
- Bei zusätzlichen Fragen zum Produkt wenden Sie sich bitte an unseren Technical Support:



+49 (0) 180 50 50-222



+49 (0) 180 50 50-223



adsupport@siemens.com